Platz fünf auf Parcours der schönen Bilder

Martina Schulte bei den Deutschen Meisterschaften im Feldbogenschießen

Mehr als zufrieden kehrte Martina Schulte von den Bogenschützen Schwerte von den Deutschen Meisterschaften im Feldbogenschießen aus Celle zurück. Dort hatte sie mit ihrem Recurvebogen am vergangenen Wochenende zwei Tage bei tollem Wetter auf einem sehr schönen Parcours verbracht und den 5. Platz in der Damenklasse erzielt.

Schon vor drei Jahren hatte der ausrichtende Verein auf dem leicht hügeligen Gelände rund um den Kiebitzsee einen optisch sehr ansprechenden Parcours von mittlerem Schwierigkeitsgrad hergerichtet. Und auch in diesem Jahr nutzten die Gestalter die landschaftlichen Möglichkeiten für die faire Platzierung der Zielscheiben in visuell reizvollen Naturbildern. So flogen die Pfeile über den See oder in Richtung Schilf, durch Baumgruppen hindurch oder in einem Panorama aus blühender Wiese und blauem Himmel mit Schäfchenwolken. Hier standen die Scheiben für den ersten Tag des Parcours in unbekannter Entfernung, es musste also geschätzt werden, mit welcher Visiereinstellung der Pfeil ins Ziel geschickt werden sollte. Allerdings waren dafür die Entfernungen insgesamt nicht so weit.

Martina Schulte legte einen starken ersten Tag in Celle hin. FOTO BS SCHWERTE (A)

Martina Schulte kam auf dieser ersten Runde gut zurecht und erzielte auf den 24 Scheiben mit je drei Pfeilen insgesamt 308 Ringe, die sie auf den 3. Rang brachten.

Am zweiten Tag bot sich das offene Gelände in der welligen Naturlandschaft auf der ehemaligen Halde für die weit gestellten Zielscheiben auf den bekannten Distanzen bis 60 Meter an, und die Bogenschützen hatten neben den größeren Entfernungen vor allem das Wechselspiel von Licht und Schatten sowie den leichten Windeinfluss zu bewältigen.

Diesmal konnte Martina Schulte nach ebenfalls 24 Scheiben mit nur 280 Ringen nicht an das Ergebnis des Vortages anknüpfen, aber die vielen Ringe des ersten Tages führten zu dem Gesamtergebnis von 588 Ringen und damit zu dem mit Urkunde ausgezeichneten 5. Rang im ersten Drittel der Gesamtwertung.